

Alle Informationen über Frankreich finden Sie auf www.frankreichkontakte.de

Sex, Erotik, Liebe in Frankreich:

Zusammengestellt von Michael Kuss

Überarbeiteter Stand vom 10. Juli 2005

www.frankreichkontakte.de

Es amüsiert mich öfters, wenn Ausländer von den >tollen und erotischen Frauen< und der >Liebe in Frankreich< schwärmen. Zugegeben, viele Französinen, besonders in Paris und anderen (Universitäts)Städten sind modische und erotisch erscheinende Geschöpfe. Aber in welchem Land ist das nicht der Fall? Und französische Männer mögen im Allgemeinen auch als >attraktiv< und >charmant< durchgehen. Aber ob sie bessere Liebhaber als die Machos anderer Länder sind, bleibt eine Diskussion wert. Umfragen in Frankreich haben ergeben: Über 65 Prozent der Französinen machen bei der Liebe das Licht aus! Wobei in Paris mehr als die Hälfte aller Paare bei Licht und in geografischen Variationen lieben, aber auf dem Lande (en Province) findet der klassische Beischlaf sogar bei alten Ehepaaren noch zu 80 Prozent abgedunkelt und im Bett statt. Nur eine von drei Französinen zieht sich vor ihrem Ehemann völlig nackt aus. Fast jede zweite Französin gibt zu, schon fremdgegangen zu sein, wogegen bei den Männern 90 von 100 schon auf fremden Weiden mehr als geschnuppert haben. Nun wird in Frankreich allerdings auch behauptet, 80 Prozent der Männer hätten eine Liebhaberin, also eine *Maitresse*. Wo, so frage ich mich rein mathematisch, nehmen diese Fremdgänger die Frauen her, wenn nur 50 Prozent der femininen Gattung einen Seitensprung zugeben? Oder gilt eine Beziehung als *Maitresse* nicht als Seitensprung, sondern als feste Beziehung?

Erstaunlich ist, dass mehr junge Menschen (94 Prozent der 15 bis 25jährigen) den Geschlechtsverkehr mit Kondomen durchführen. Am wenigsten werden in Frankreich Kondome von den unverheirateten 40 bis 60jährigen benutzt. Eine der Senioren-Antworten aus der Inset-Umfrage: „Wer in meinem Alter noch kein Aids hat, bekommt auch keins mehr!“

In dem Spruch >Können Sie Französisch?< und der Antwort >Ja! Aber leider hapert es mit der Sprache!< könnte einige Wahrheit stecken. Diese Art der Liebe wird in Frankreich von 72 Prozent der Frauen und 96 Prozent der Männer bejaht und praktiziert. Eine Frau bei der Umfrage: >Als Frau weiß ich eben, dass dies von einem Mann erwartet wird! Als Französin stelle ich mich darauf ein!< Der Fachausdruck hierfür heißt >*faire la pipe*<! Was ja wörtlich übersetzt eigentlich heißt: >Die Pfeife machen!< und nicht hundertprozentig den Tatsachen entspricht. Aber was sollen diese Wortklaubereien beim Thema Erotik?! Schließlich heißt >*faire l'amour*< ja auch >Liebe machen< und es ist meistens etwas ganz anderes damit gemeint.

Ansonsten hängen Franzosen genau so gerne und geil auf den erotischen Internetseiten wie andere Nationalitäten. Das älteste Gewerbe der Welt boomt in Nizza und Paris so gut wie in Berlin oder Hamburg. Junge Menschen flirten in Toulouse oder Orléans so ungeniert wie in Bonn oder Seifhennersdorf. Selbst Muslime in Marseille oder Juden in Paris machen hier keine besonders große Ausnahme, obwohl diese Bevölkerungsgruppen beim Sex und später bei der Heirat in der Regel unter sich bleiben und deutschen Touristen keine Chance geben. Was auch in schlimmsten Aids-Zeiten dem Deutschen >*Gehen wir zu mir oder zu dir?*< entspricht, sagt man in Frankreich ebenso deutlich mit den Worten: >*Chez toi ou chez moi?*< wenn sich die Sache eh' klar entwickelt hat und es keiner weiteren Diskussion bedarf. Und die Zeitschriften mit Anzeigen für Partnertausch oder sonstige erotische Varianten gibt es in jedem französischen Zeitungsladen, an Tankstellen und am Bahnhofskiosk; in Plastikfolie verpackt diskret hinter den Freizeit- und Fernsehillustrierten, allerdings zum dreifachen Preis.

Beim Aussuchen der folgenden Webseiten zu >Erotik und Sex in Frankreich< habe ich mich um ein breites Spektrum bemüht, ohne im einzelnen auf die mehr als 170 000 Seiten eingehen zu können. (Abgesehen davon: Die meistens Seiten sind das Anklicken nicht wert, es sei denn, man hat einen etwas >ausgefallenen< Sexual-Geschmack). Hier gleich zur Information und Vorwarnung: Die

Baise moi! Fick mich: Mehr ueber den Skandal-Film aus Frankreich:
http://filmrezension.de/filme/baise_moi.shtml

Franzoesische Filmregisseurinnen zu Liebe und Sexualitaet:
<http://www.3sat.de/3sat.php?http://www.3sat.de/film/reihen/34476/>

Sexualitaet von aelteren und alleinstehenden Frauen in Frankreich:
http://www.sophia-net.org/deutsch/litera_d.htm

Lesbische deutsch-französische Paare und kuenstliche Befruchtung zur Mutterschaft:
http://www.geburtskanal.de/index.html?mainFrame=http://www.geburtskanal.de/Wissen/L/Lesbische_Muetter.shtml&topFrame=http://www.geburtskanal.de/Advertising/BannerTop_Random.jhtml?Banner